Wohnhaus Sonnhaldenstrasse 12, Zürich

Sanierung

Das Jugendstilhaus an der Sonnhaldenstrasse wurde 1905 erbaut. Man erkennt es an der herrschaftlichen Sandsteinfassade und den feingliedrigen Balkonelementen im Bereich des Gartens sowie im Hof. Das Innere wurde umfassend saniert. Die charmante Liegenschaft wurde mit grossem Augenmerk auf die architektonischen Details kernsaniert.

Highlights

- Denkmalgeschützte Jugendstil-Liegenschaft
- Weinkeller mit Kälte und Befeuchtung
- Warmwasser – Vorwärmung aus Abwärmenutzung

Bauherrschaft	Sager Stefan, Küsnacht
Mandat	Gesamtverantwortung, Gebäudetechnik HLKS in Planung + Realisierung
Projektphasen	SIA Phase 31 - 53
Realisierung	2018 bis 2020
Kosten	HLKS CHF 447'000

Ausgangslage
Die 7 Wohnungen sind über ein gemeinsames Treppenhaus erschlossen und mit zwei Wohnungen pro Etage vom EG bis ins DG verteilt. Im Untergeschoss befindet sich ein privater Weinkeller.

Aufgabenstellung RMB Engineering AG
Die RMB Engineering AG wurde mit der Konzeptentwicklung und der Gesamtplanung für die haustechnischen Anlagen Heizung, Lüftung, Sanitär, Kälte und Befeuchtung sowie für die Gesamtkoordination inklusive Elektroinstallationen beauftragt.

Heizung
Ein kondensierender Gaskessel versorgt das Mehrfamilienhaus mit der nötigen Wärme. Die Wohnungen haben alle Säulenradiatoren, welche über die den neuen Boden angeschlossen sind.

Kälte
Für die Kühlung des Weinkellers wurden vier Splitt-Umluftkühlgeräte installiert, welche an einem gemeinsam Kälteverbund angeschlossen sind. Die anfallende Abwärme wir für die Vorwärmung des Warmwassers verwendet.

Befeuchtung
Um die gewünschte Feuchtigkeit zu halten sind Befeuchtungsdüsen im Weinlager an den Wänden installiert, welche mit Hygienefunktion ausgerüstet sind.

Lüftung
Die Nasszellen und Küchen wurden mit mechanischen Abluftventilatoren ausgerüstet, welche die Fortluft über Dach abgeben.

Sanitär
Die Nassräume sind mit normalen Apparatestandarten montiert.